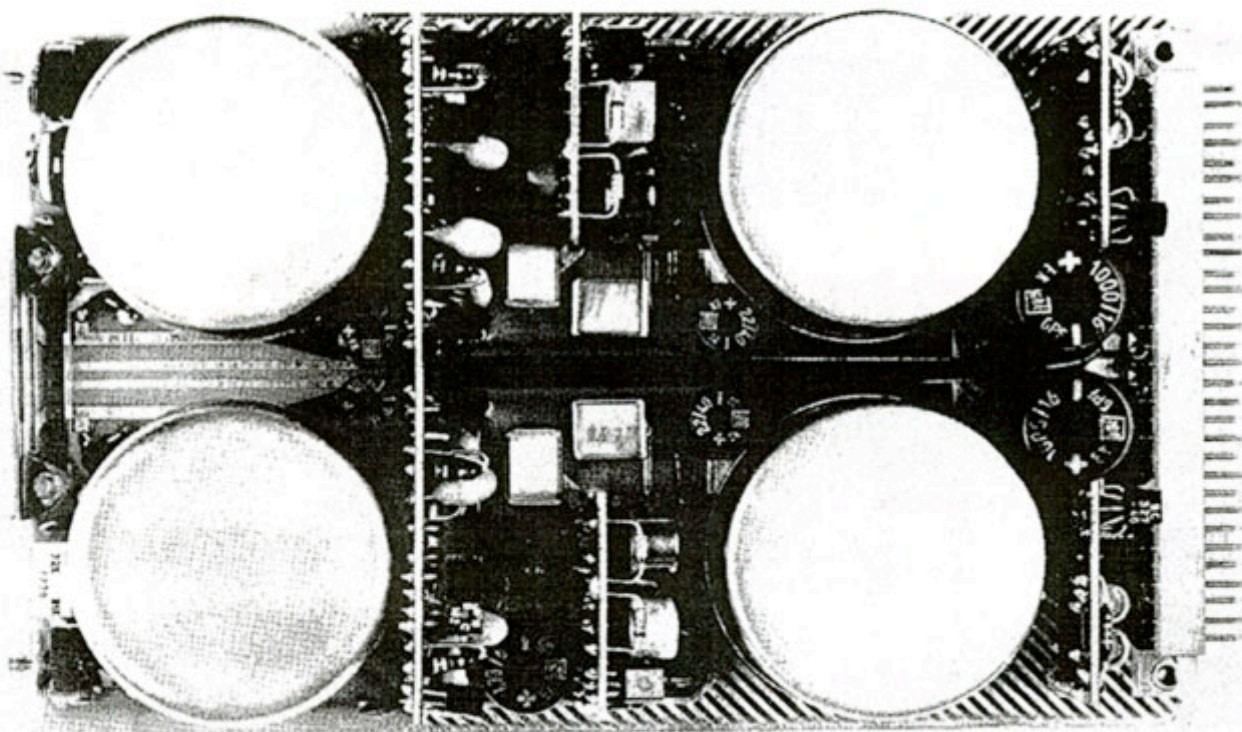




Duo-Sammelschienenverstärker V 475-2 A und V 475-2

31777 80102.9
(für 001.007)



Der Duo-Sammelschienenverstärker V 475-2 A besteht aus zwei gleichartigen, voneinander unabhängigen Verstärkern zur Verstärkung von Signalen hinter Sammelschienen. Ein- und Ausgänge sind symmetrisch und erdfrei. Jeder der beiden Verstärker ermöglicht die nahezu rückwirkungsfreie Zusammenschaltung von bis zu 100 Tonsignalquellen nach dem Prinzip des Summierverstärkers. Das Aufschalten der einzelnen Signalquellen erfolgt über Entkopplungswiderstände R_E , die zusammen mit dem Gegenkopplungswiderstand R_G das Maß der Verstärkung bestimmen. Wegen der hohen Übersprechdämpfung zwischen den beiden Systemen (≥ 90 dB) ist ein problemloser Einsatz gewährleistet.

Der V 475-2 A ist als Europa-Steckkarte aufgebaut. In gleicher Bauform steht auch der Duo-Sammelschienenverstärker V 475-2, bei dem auf das Herausführen der Gegenkopplung verzichtet wurde, zur Verfügung. Sofern sich bei den technischen Daten Abweichungen ergeben, sind diese getrennt aufgeführt.

Juli 1980

Technische Daten:

0,775 V \pm 0 dB

Eingangsdaten:

Eingang	symmetrisch, erdfrei
Der Eingangsübertrager hat eine statische Schirmwicklung	
Eingangsunsymmetriedämpfung bei 15 kHz	≥ 65 dB
Eingangsscheinwiderstand (ohne Vorwiderstand R_E) ($R_G = 6,2$ kOhm, V 475-2 A)	
100 Hz bis 5 kHz	$\leq 2,5$ Ohm
40 Hz bis 15 kHz	≤ 4 Ohm
Minimaler Vorwiderstand R_E	100 Ohm
Zulässiger Gegenkopplungswiderstand R_G	0...15 kOhm
Verstärkung:	
Verstärkung durch internen Trimmer einstellbar	
V 475-2	$\geq \pm 3$ dB
bei $R_E = 2 \times 5,11$ kOhm	V = 0 dB

Verstärkung durch internen Trimmer einstellbar

(abhängig von R_G) V 475-2 A $\geq \pm 1,5$ dB

bei $R_E = 2 \times 5,11 \text{ k}\Omega$, $R_G = 6,2 \text{ k}\Omega$ $V = 0$ dB

(Siehe auch Diagramm „Verstärkung des V 475-2 A“)

Toleranz bei Nennabschluß $\pm 0,5$ dB

Frequenzgang:

Im Übertragungsbereich 40 Hz ... 15 kHz $\pm 0,3$ dB

Abfall unterhalb 40 Hz bei 10 Hz ≥ 10 dB

Abfall oberhalb 15 kHz

V 475-2, $R_E = 2 \times 5,11 \text{ k}\Omega$

Abfall bei 50 kHz ≥ 8 dB

V 475-2A, $R_E = 2 \times 5,11 \text{ k}\Omega$, $R_G = 6,2 \text{ k}\Omega$

Abfall bei 40 kHz ≥ 20 dB

Abfall bei 200 kHz ≥ 45 dB

Ausgangsdaten:

Ausgang symmetrisch, erdfrei

Ausgangsunsymmetriedämpfung bei 15 kHz ≥ 60 dB

Der Ausgangsübertrager hat eine statische Schirmwicklung

Nennausgangspegel $+ 6$ dB

max. Ausgangspegel an 300 Ohm bei $U_B = 24$ V $+ 22$ dB

Zulässiger Abschlußwiderstand ≥ 300 Ohm

Ausgangsscheinwiderstand

im Übertragungsbereich ≤ 40 Ohm

Klirrgrad K_{ges} :

Im Übertragungsbereich

bei $V = 0 \dots + 40$ dB, $P_{Aus} = + 22$ dB

an 300 Ohm $\leq 0,3\%$

Übersprechdämpfung zwischen beiden Kanälen

bei $V = 0$ und $f = 40$ Hz ... 15 kHz ≥ 90 dB

Fremd- und Geräuschpegel:

bei einem angeschlossenen Eingang

$R_E = 2 \times 5,11 \text{ k}\Omega$ ($R_G = 6,2 \text{ k}\Omega$, V 475-2 A)

P_{Ger} nach DIN 45405 $\leq - 96$ dB

P_{Ger} nach CCIR 468 $\leq - 91,5$ dB

$P_{F_{eff}}$ nach DIN 45405 $\leq - 102$ dB

Stromversorgung:

Nennbetriebsspannung U_B 24 V =

Zulässiger Betriebsspannungsbereich 21 ... 28 V =

Stromaufnahme pro Kanal bei 24 V =:

ohne Signal ≤ 15 mA

bei $+ 22$ dB an 300 Ohm ≤ 55 mA

Störspannungsdämpfung:

Zulässige Welligkeit der Betriebsspannung ≤ 300 mV eff.

Verschlechterung der Fremdspannung

bei $R_E = 510$ Ohm, $R_G = 6,2 \text{ k}\Omega$ ≤ 1 dB

(entspricht 20 aufgeschalteten Kanälen)

Zulässige Betriebsumgebungstemperatur $0^\circ \dots 50^\circ \text{C}$

Mechanische Ausführung Europa-Steckkarte

Abmessungen 100 x 160 mm

Montageabstand 40 mm

Gewicht ca. 0,8 kg

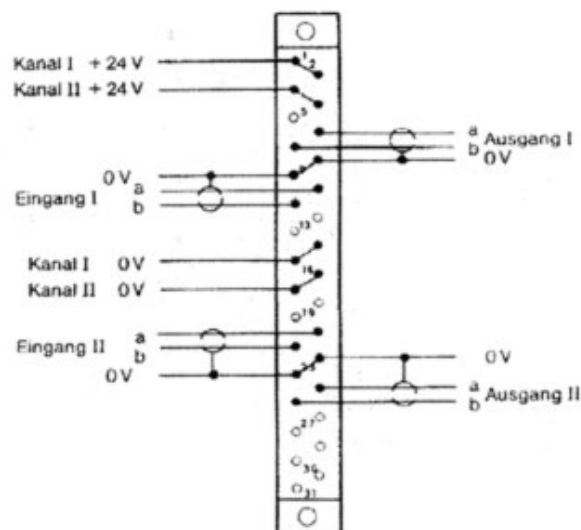
Steckverbinder 31pol. Stiftleiste S 31

DIN 41 617

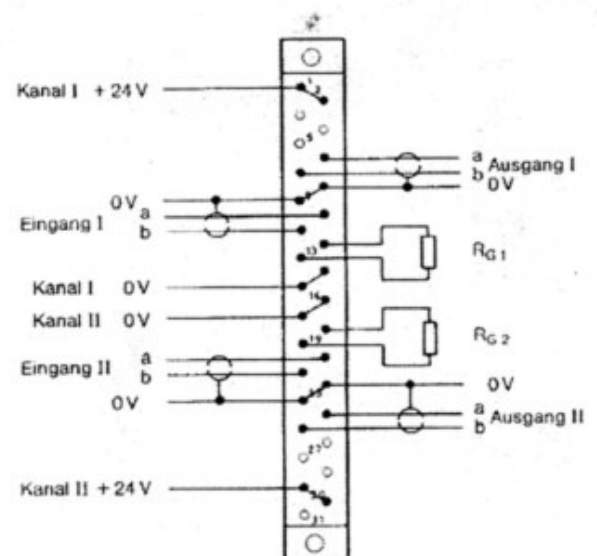
Erforderliches Gegenstück 31pol. Federleiste FL 31

DIN 41 617

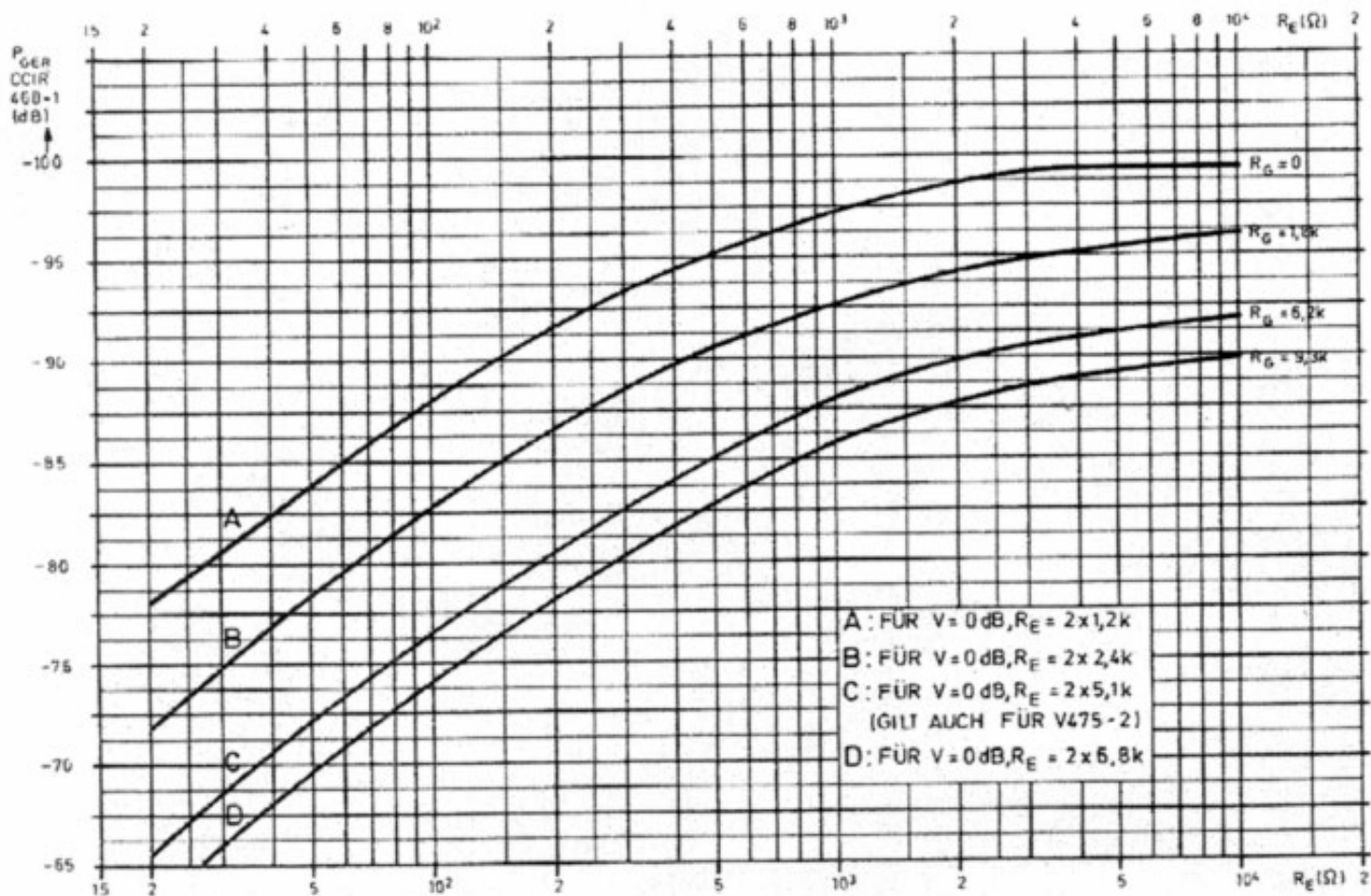
Erforderliche Anschlußbelegung für



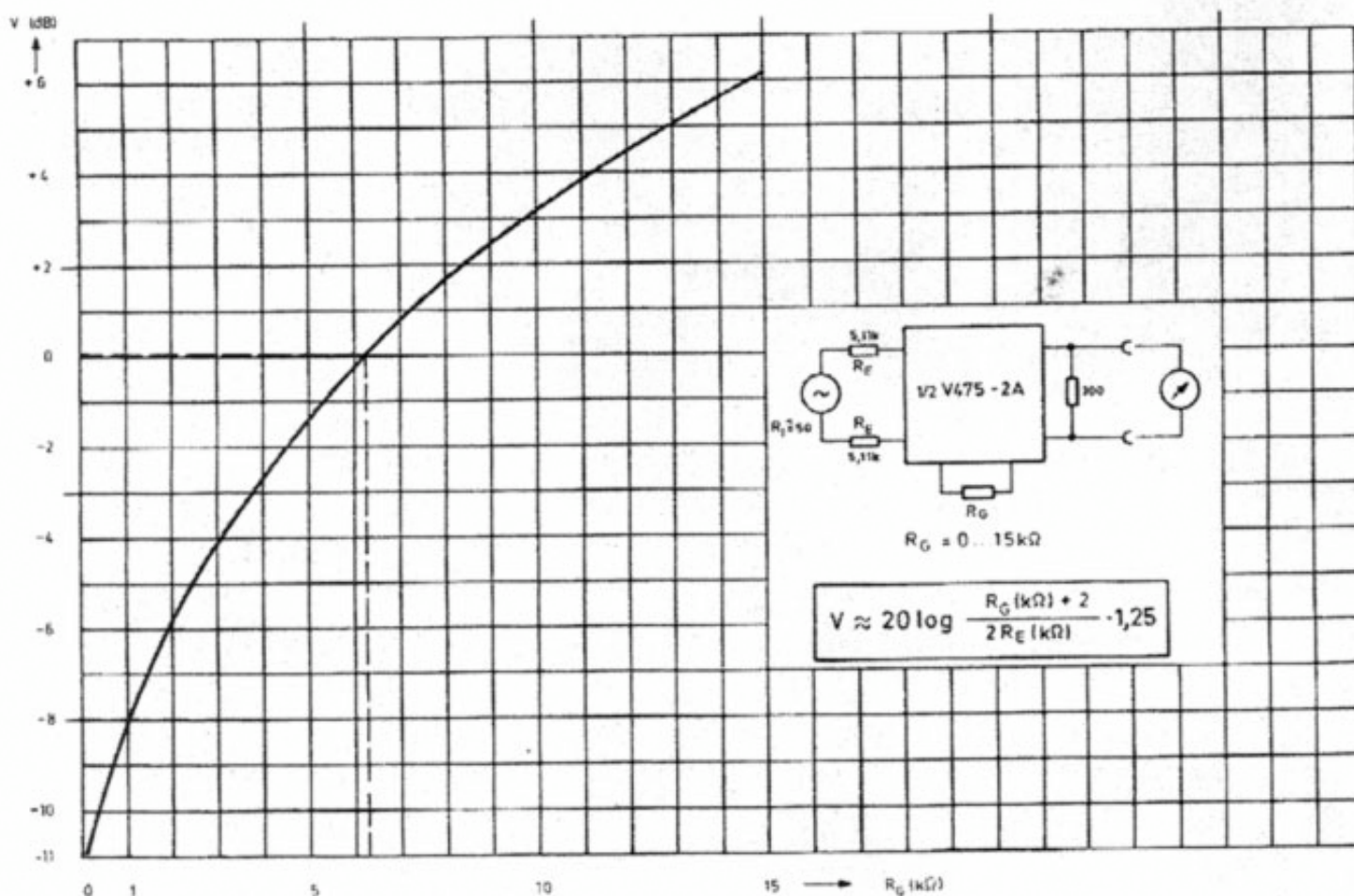
V 475-2



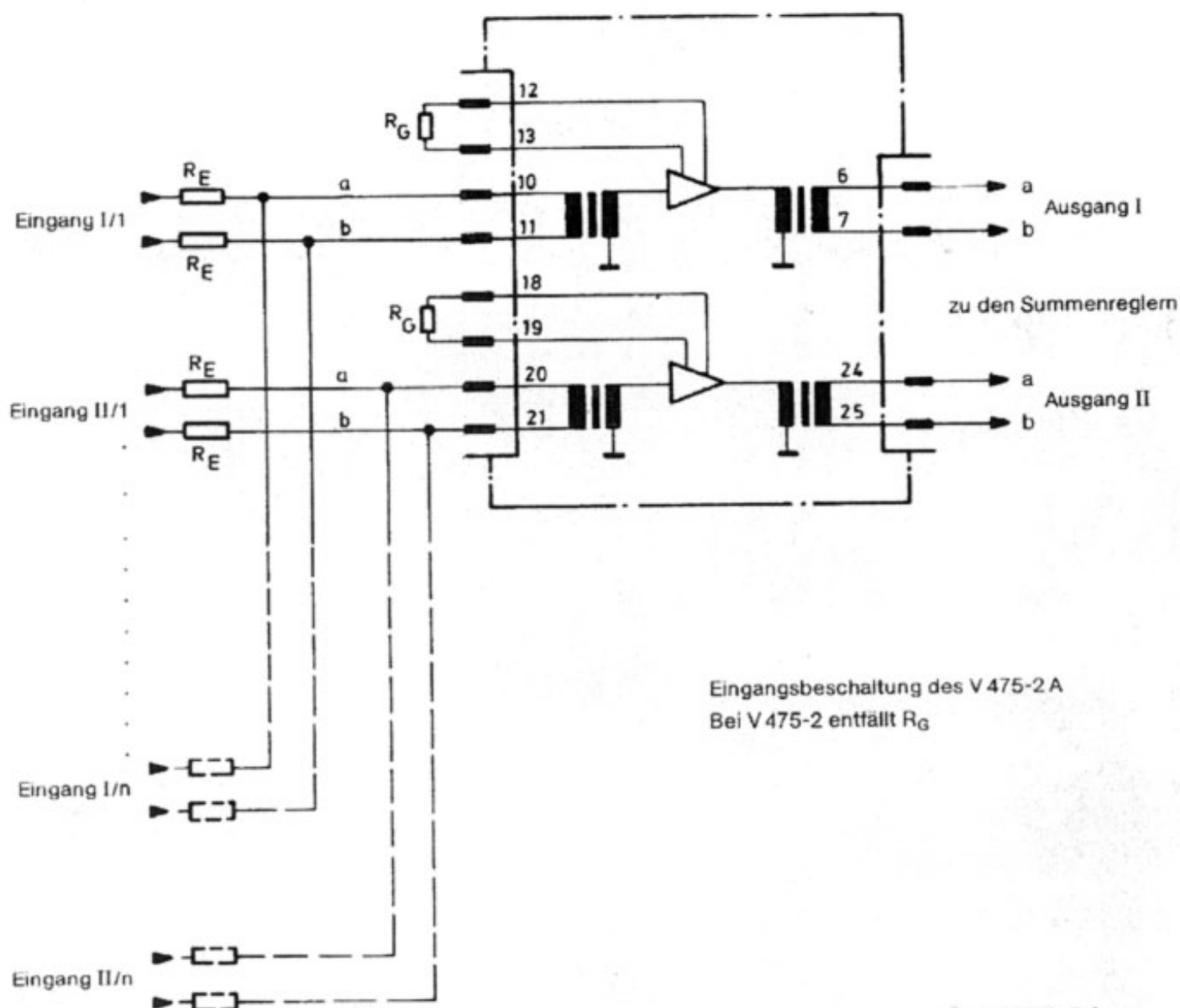
V 475-2A



V 475-2 und V 475-2A, Geräuschspannung am Ausgang, bewertet nach CCIR (typische Werte)



V 475-2A-Verstärkung in Abhängigkeit von R_G (typische Werte)



V 475-2 A

